

WERNBERG-KÖBLITZ

AKTUELL



05 AGENDA 30

17 ABSAGE DES
ADVENTSMARKT 2021

22 DIRT-BIKE-PARK ERÖFFNET

DEINDORF

**LIEBE WERNBERG-KÖBLITZERINNEN,
LIEBE WERNBERG-KÖBLITZER,
LIEBE LESER,**

das Jahr neigt sich mit großen Schritten seinem Ende zu. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Auch 2021 mussten wir größtenteils ohne lieb gewonnene Veranstaltungen und ohne unser reichhaltiges Vereinsleben auskommen. Einzige Ausnahme war im September die Wernberger Kirwa am Marktplatz, die dieses Mal zwar im kleineren Rahmen vom Kirwaveroin in hervorragender Manner abgehalten wurde. Wir spüren immer wieder, dass das soziale Miteinander essentieller Bestandteil unseres Lebens ist. Im Zeitablauf des Jahres konnten wir einige Projekte und Maßnahmen abschließen bzw. weiter voranbringen.

Die größte Baustelle war über viele Monate die Paul-Schiedt-Straße. Gerade die Sanierung einer der längeren Siedlungsstraßen stellt alle Beteiligten vor eine Belastungsprobe: Sanierung von Wasser- und Kanalleitungen, Herstellung von Hausanschlüssen, Angleichungen, Staub, Dreck, Asphaltierung und jede Menge an Koordinierungsarbeiten. Vielen Dank an alle Anwohner und Baustellenfahrer für ihre Geduld und ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit. Geduld brauchen auch unsere Grundschüler. Hier entsteht im C-Bau die Offene Ganztageschule und es wird gleichzeitig die kleine Schulsporthalle saniert. Dies bedingt ein zeitliches Zusammenrücken aller Vereine in der großen Sporthalle und teilweise in der Aula, um alle Übungszeiten abzudecken. Eine Attraktion wird zukünftig der Dirt-Bike-Park unterhalb des Rabenbühlsplatzes. Im Rahmen der Städtebauförderung wurden die Vorarbeiten für den städtebaulichen Wettbewerb in Wernberg weiter vorangebracht. Zusätzlich laufen die Erhebungen für ein mögliches Sanierungsgebiet Unterköblitz.

Ein relativ umfangreiches Paket haben wir heuer für unsere Feuerwehren geschnürt. Highlight ist sicherlich die Beschaffung des neuen Gerätewagen Logistik 2 (GW-L2) für die FFW Oberköblitz, der den alten Schlauchwagen aus den 1960iger Jahren ersetzt.

Alle Anschaffungen sind wichtige Investitionen in die Ausstattung unserer ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner. Vielen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz zum Schutz der Allgemeinheit. Trotz der Erschwernisse durch die Pandemie haben sie unzählige Übungsstunden und Einsatzzeiten abgeleistet: 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag. Ihre Freizeit, für unsere Sicherheit.



Die städtische Zeit sollte wieder traditionell mit dem Adventsmarkt eingeläutet werden. Das neu formierte Organisationsteam hat sich im Vorfeld mit den beteiligten Vereinen getroffen und abgesprochen, ob und wie unter den gegebenen Voraussetzungen der Adventsmarkt möglich ist. Die Beteiligten waren sich einig, dass dies nur mit einigen Abänderungen im Sinne des Hygiene- und Infektionsschutzes umsetzbar sein wird.

Das Organisationsteam und die teilnehmenden Vereine bzw. Organisationen hofften trotz dieser Vorgaben auf einen möglichst unbeschwerten Adventsmarkt und freuten sich schon auf Ihren Besuch. Für ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken wäre bestens gesorgt gewesen.

Das derzeitige hohe Infektionsgeschehen verbunden mit der Roten Ampel für Bayern, lässt leider keine andere Entscheidung zu, als auch heuer wieder den Adventsmarkt nicht stattfinden zu lassen. Von der

weiteren Entwicklung in den nächsten Wochen, werden die Möglichkeiten von Veranstaltungen und Versammlungen abhängen. Ebenso die Umsetzung von baulichen Projekten. Zu guter Letzt darf ich allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen, die sich wieder in irgendeiner Weise in unser Gemeindeleben eingebracht oder engagiert haben. Ist der Dienst auch noch so klein oder unscheinbar gewesen. Im

Namen des gesamten Marktrates und der Verwaltung wünsche ich Ihnen eine besinnliche vorweihnachtliche Zeit, schöne Feiertage und bereits einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister Konrad Kiener

ERSCHEINUNGSTERMIN 2022

- o 01/2022 Anzeigenschluss: 14. Februar 2022 Erscheinungstermin: 1. März Woche 2022
- o 02/2022 Anzeigenschluss: 16. Mai 2022 Erscheinungstermin: 1. Juni Woche 2022
- o 03/2022 Anzeigenschluss: 16. August 2022 Erscheinungstermin: 1. September Woche 2022
- o 04/2022 Anzeigenschluss: 07. November 2022 Erscheinungstermin: letzte Nov. Woche 2022

Ein Christbaum für's Fest direkt aus unserer Heimat

Christbäume aus unseren Kulturen in Wernberg-Woppenhof und Steinwald

Verkauf ab 1. Adventsamstag



Klaus Meßmann, 92533 Woppenhof, Florianstr. 6
Tel. 09604-2555 Mobil 0160-99424263

Öffnungszeiten täglich von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Hotline
03944 - 36160

kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern

www.wm-aw.de

**Ein frohes Weihnachtsfest
Gesundheit, Glück und Gottes Segen
für das neue Jahr 2022**

wünschen Ihnen

SPD Ihr SPD-Ortsverein
Wernberg-Köblitz

SPD Ihre Bundestagsabgeordnete und Markträtin
Marianne Schieder

SPD Ihr Marktrat
Alexander Werner

SPD Ihre Markträtin
Christa Mösbauer

SPD Ihr Marktrat
Christian Liebl



Bei Krankheit, Unfall oder technischen Störungen ist schnelle Hilfe wichtig. Hier finden Sie die wichtigsten Telefonnummern und Adressen für den Markt Wernberg-Köblitz auf einer Seite zusammengefasst.

Änderungen vorbehalten!



APOTHEKE	TEL.NR.	APOTHEKENNOTDIENST
St. Anna Apotheke Wernberg-Köblitz	09604 25 30	04.12., 12.12.2021, 01.01., 29.01., 13.03., 19.03.2022
St. Barbara Apotheke Pfreimd	09606 92 06 0	06.01., 06.02., 12.02., 27.03.2022
Altstadt Apotheke Pfreimd	09606 307	30.01., 05.02., 20.03., 26.03.2022
Paracelsus Apotheke Nabburg	09433 24 11 0	23.01., 13.02., 19.02., 03.04.2022
Sindersberger'sche Apotheke Nabburg	09433 96 47	25.12.2021, 02.01., 08.01., 20.02., 26.02.2022
Rathaus Apotheke Schwarzenfeld	09435 711	11.12., 19.12.2021, 16.01., 22.01., 06.03., 12.03.2022
St. Nikolaus Apotheke Schwarzenfeld	09435 22 44	18.12., 26.12.2021, 09.01., 15.01., 27.02., 05.03.2022
Nikolaus Apotheke Luhe-Wildenau	09607 92 26 62	23.01., 13.02., 19.02., 03.04.2022

NOTRUF- UND HILFENUMMERN

Notruf	110
Polizeiinspektion Nabburg	09433 24 04 0
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Wasserversorgung	0151 12 10 56 07
Abwasserbeseitigung	0151 44 51 49 20
Giftnotrufzentrale Nürnberg	0911 398 24 51
Giftnotzentrale München	089 19 240
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Deutsche Telekom	0800 33 01 00 0
Senioren- und Pflegeheim Am Sand Bahnhofstr. 62, 92533 Wernberg-Köblitz	09606 92 13 0 Fax 92 13 50
Postagentur Wernberg-Köblitz	09604 26 59

ÄRZTETAFEL

Bauer Wolfgang Am Franzosengraben 12	09604 35 26
Dr. Hübner Peter Vohenstraußer Str. 19	09604 90 97 0
Dr. Pröm Thomas Bachgasse 23	09604 93 27 09 0
Dr. Putz Franz Josef Neuaigner Str. 21	09604 27 27
Dr. Linsmaier Bernd (Zahnarzt) Talstr. 14	09604 17 17
Dr. Nickl Michael (Zahnarzt) Nürnberger Str. 110	09604 25 65
Dr. Rügamer Richard u. Manuela (Zahnärzte) Am Franzosengraben 8	09604 33 63
Dr. Bauer Manfred (Psychotherapeut) Kellerweg 16	09604 93 11 81
Dr. Schwarz Jürgen (Tierarzt) Gewerbering Süd 6	09604 92 0 60
Regina Scheidler (Podologische Praxis)	09604 93 19 42 2

SPRECHTAGE IM RATHAUS

Sprechtag Forstamt Schnaittenbach

Das Forstamt Schnaittenbach führt zur Zeit keine Sprechtag im Rathaus mehr durch. Die Sprechstunde findet nun jeden Donnerstag um 15.00 bis 18.00 Uhr im Forstamt in Schnaittenbach (Wiesenstraße 10) statt.

Ansprechpartner wäre Herr Lipp
Tel. 09622/719721 E-Mail: simon.lipp@baystf.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS:

Bitte vereinbaren sie vorab einen Termin

MO - DO	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 13.30 Uhr - 15.30 Uhr
FR	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Öffnung während der Saison 2021/2022

08.11.21–23.12.21	10.01.22–25.02.22
07.03.22–08.04.22	25.04.22–25.05.22
27.05.22–03.06.22	

HALLENBAD WERNBERG-KÖBLITZ

ÖFFNUNGSZEITEN	ALLGEMEINER BADEBETRIEB	ANIMATION UND ZUSATZANGEBOTE
Montag	17:00 – 18:00 Uhr	-
	18:00 – 19:00 Uhr	-
	19:00 – 19:45 Uhr	-
	19:45 – 20:45 Uhr	-
Dienstag	16:00 – 20:30 Uhr	-
	09:00 – 10:00 Uhr (Wassertemperatur 30°)	-
	17:00 – 18:00 Uhr	-
Donnerstag	18:00 – 19:00 Uhr	-
	19:00 – 19:45 Uhr	-
	19:45 – 20:45 Uhr	-
Freitag	17:00 – 18:00 Uhr	-
	18:00 – 19:00 Uhr	-
Sonntag	09:00 – 10:00 Uhr	-

*Die Teilnahme an den Aquaprogrammen ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. In den Schulferien und an Feiertagen ist das Hallenbad geschlossen! (Änderungen vorbehalten!) Für Besucher gilt die 3G Regel. Im Eingangsbereich und in den Umkleiden gilt die Pflicht zum Tragen eine FFP2 Maske. Die Abstands- und Hygiene Regeln sind einzuhalten.

AGENDA30 – LICHTVERSCHMUTZUNG

LICHTVERSCHMUTZUNG – WAS IST DAS?

Der Begriff der Lichtverschmutzung soll die negativen Folgen von künstlicher Beleuchtung für die Umwelt verdeutlichen. Man kann die Natur nicht nur mit Giftstoffen, Abfällen oder Abgasen schädigen, sondern auch mit so etwas vermeintlich Harmlosem wie Licht.



Stellen wir uns eine Welt ohne künstliches Licht vor: es ist nachts im wahrsten Sinne des Wortes „stockdunkel“, die einzige Lichtquelle ist der Mond. Bei Vollmond kann man sich recht gut orientieren, bei Neumond oder bewölktem Himmel allerdings kann man oft nicht einmal sehen, wohin man seinen nächsten Schritt setzt. Für uns Menschen heutzutage hat diese Vorstellung etwas Unwirkliches und auch Unheimliches, so sehr sind wir es gewöhnt,

In den kommenden Ausgaben von „Wernberg-Köblitz aktuell“ möchten wir Ihnen die einzelnen Handlungsfelder der Agenda30 näherbringen. Wir gehen dabei schwerpunktmäßig auf die Bereiche ein, in denen die Kommunen und die Bürger am besten Einfluss nehmen können.

Alle Beiträge zum Thema „Agenda30“ finden Sie auch nochmal zum Nachlesen auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik „Leben in Wernberg-Köblitz/Agenda30“.

auf Knopfdruck die Nacht zum Tage zu machen. Die Tierwelt allerdings hat sich im Laufe der Evolution an genau diese Gegebenheiten angepasst, viele Arten haben in der dunklen Tageszeit ihre individuelle Nische, ihren Lebensraum gefunden. Wir können das Ausmaß der Lichtverschmutzung erkennen, wenn wir uns nächtliche Satellitenaufnahmen der großen Ballungsräume in Europa, Nordamerika oder Asien ansehen. Aber auch ein Blick in den nächtlichen Himmel bringt uns eine Erkenntnis:

bereits mehr als die Hälfte der Europäer kann die Milchstraße nicht mehr sehen, weil die Lichtquellen

von der Erde sogenannte „Lichtglocken“ in der Atmosphäre erzeugen und das Licht der Sterne überlagern.

Das Thema Lichtverschmutzung und deren Vermeidung berührt drei wichtige Ziele der Agenda30:

- SDG 03 Gesundheit und Wohlergehen – Senkung von Gesundheitsrisiken
- SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz – Vermeidung von Treibhausgasen
- SDG 15 Leben an Land – Schutz der Artenvielfalt

WAS IST DAS PROBLEM?

Wie bereits im Artikel zur Biodiversität dargestellt, sind gerade die Insekten von überragender Bedeutung für die Ökosysteme weltweit. Ca. 60% aller Insekten sind dämmerungs- oder nachtaktiv und bestens an die Dunkelheit angepasst, sie orientieren sich z.B. am Mond und am Licht der Sterne.

Dieses Verhalten wird durch künstliches Licht stark negativ beeinflusst: manche Farbanteile des Lichts locken die Insekten über mehrere hundert Meter an. Dort umkreisen die Tiere die Lichtquelle ziellos, weil ihr natürlicher Orientierungssinn nicht mehr funktioniert, und sterben zum Teil an Erschöpfung, durch Verbrennen oder im Gehäuse, weil sie den Weg hinaus nicht mehr finden. Schätzungsweise sterben so jeden Sommer in Deutschland 100 Milliarden Insekten allein an Straßenleuchten.

Daneben hat künstliches Licht mit einem hohen Blauanteil auch verschiedene negative Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen und fördert die Entstehung verschiedener Beschwerden und chronischer Erkrankungen wie Schlafstörungen, Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Schlaganfall, Diabetes, Adipositas und möglicherweise auch Krebs. Die allgegenwärtige Nutzung von künstlichem Licht hat neben vielen Vorzügen auch erhebliche Nachteile, denen wir Beachtung schenken müssen. Dabei gibt es verschiedene Ansätze, um die negativen Auswirkungen zu reduzieren:

1. Zweckmäßige Beleuchtung

Es sollte nur dort beleuchtet werden, wo tatsächlich Licht benötigt wird, also möglichst nicht für Effekt und Dekoration. Dies gilt vor allem im Garten, auf Naturflächen und in der Nähe von Wasserflächen.

2. Angemessene Lichtintensität

Weniger ist hier oft mehr, je nach dem Ziel der Beleuchtung. Auch die Beschaffenheit der beleuchteten Fläche hat hier einen Einfluss (Farbe, Struktur, Kontrast, Reflexion).

3. Zielgerichtete Lichtlenkung

Das Licht sollte sich auf die zu beleuchtenden Fläche konzentrieren, nach oben gerichtete Strahler oder Rundumleuchten sind zu vermeiden. Je niedriger die Lichtquelle montiert ist, desto weniger Blendwirkung und Streuverlust entsteht.

4. Angepasste Dauer

Hier können Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder gute Dienste leisten.

5. Warmes Farbspektrum

Je weniger Blauanteil das Licht enthält, desto geringer sind die ungünstigen Effekte für Mensch und Tier. Es sollten Farbtemperaturen unter 3.000 Kelvin gewählt werden.

Das klingt alles erstmal ziemlich unspektakulär, kann aber in Summe ganz erhebliche Verbesserungen bewirken.

WAS KANN DER MARKT WERNBERG-KÖBLITZ TUN?

Der Marktrat und die Verwaltung haben die Möglichkeit erkannt, über eine Neuausrichtung der Straßenbeleuchtung einen Beitrag zu den Zielen der Agenda30 zu erreichen. Eine Umrüstung auf insektenschonende und energiesparende Leuchtmittel stellt allerdings eine erhebliche Investition dar, die Haushaltslage muss also im Auge behalten werden. Da sich viele Kommunen in diesem Spannungsfeld zwischen Artenschutz und finanziellen Engpässen bewegen, sind innovative Ansätze gefragt, die möglichst schnell eine Verbesserung der Beleuchtung ermöglichen, ohne große Einmalinvestitionen zu verursachen.

Der regionale Netzbetreiber Bayernwerk Netz GmbH hatte dem Marktrat hierzu im September 2020 folgendes Modell vorgestellt:

- Von den insgesamt 1.182 Brennstellen im Gemeindegebiet sind bereits 532 mit LED-Technik oder Energiesparlampen ausgerüstet.
- In einem ersten Schritt werden 109 Leuchten auf LED-Leuchtmittel (sog. „Retrofit“) umgerüstet, bei weiteren 150 alten Langfeld- und Kofferleuchten wird der ganze Lampenkopf ausgetauscht. Diese neuen Gehäuse sind dicht geschlossen, erhitzen sich deutlich weniger und gewährleisten eine präzise Lichtlenkung. Außerdem ermöglichen die modernen Lampenköpfe eine intelligente Steuerung der Beleuchtungsintensität im Tagesverlauf.

- Insgesamt ergibt sich hierdurch eine Energieeinsparung von 46.000 kWh bzw. 61% für die umgerüsteten Leuchten, dies entspricht in etwa dem Jahresverbrauch von 15 Durchschnittshaushalten (bei 3.000 kWh pro Haushalt). Die Stromkosten vermindern sich voraussichtlich um ca. 11.000 € pro Jahr, bei steigenden Strompreisen fällt die Einsparung sogar noch höher aus. Darüber hinaus werden pro Jahr ca. 22 Tonnen CO₂ vermieden.

- Die Investitionskosten für diese Umrüstung belaufen sich auf ca. 93.000 €, so dass sich die Investition noch innerhalb der Garantiezeit von 10 Jahren amortisiert. Um eine zu starke Belastung des Haushalts zu vermeiden, wird die Investition direkt über die jährliche Einsparung refinanziert. Die laufende Belastung bleibt nahezu unverändert, Bayernwerk gibt der Marktgemeinde sozusagen ein Darlehen, welches über einen Zeitraum von 8,5 Jahren zurückgezahlt wird.

- Durch die Verwendung von insektenschonenden Leuchtmitteln kann der „Anziehungseffekt“ für Insekten ganz erheblich vermindert werden. So zieht eine Metallhalogenleuchtröhre ca. 5mal so viele Insekten an wie eine LED-Leuchte mit einer Lichttemperatur von 4.000 K. Noch günstiger sind LEDs mit 3.000 Kelvin oder weniger, diese können jedoch nicht überall eingesetzt werden, da man sich z.B. an bereits bestehender Beleuchtung orientieren muss oder die verkehrlichen Gegebenheiten dies verhindern.

Diese Maßnahmen wurden in 2021 bereits umgesetzt. Für 2022 ist eine Umrüstung der verbleibenden Straßenleuchten geplant, da dies mit dem nächsten regulären Wartungsintervall zusammenfällt und so einen zusätzlichen Kostenvorteil bietet. Damit wären dann nahezu alle Brennstellen im Gemeindegebiet auf energiesparende Leuchtmittel umgerüstet.

Darüber hinaus gibt es Überlegungen, in 2022 auch die Straßenbeleuchtung umzurüsten, die im Rahmen der Marktplatzneugestaltung dort und in einem Teilabschnitt der Nürnberger Straße verbaut wurden. Diese modern designten Leuchten mit indirekter Beleuchtung sind noch mit Halogenleuchtmitteln ausgestattet, bei denen ein Austausch eine Stromersparnis von 60%-70% ermöglichen könnte. Bisher war ein Austausch an der Verfügbarkeit passender Alternativen gescheitert.

Neben der Umrüstung der Straßenbeleuchtung wurden auch die Beleuchtungskonzepte der gemeindlichen Gebäude geprüft und angepasst. Nach dem Bayerischen Immissionsschutzgesetz dürfen die Fassaden öffentlicher Gebäude von 23.00 Uhr bis zur

Morgendämmerung grundsätzlich nicht mehr beleuchtet werden, daher wurde z.B. die Beleuchtung der Kirche St. Anna stark eingeschränkt.

UND WAS KANN ICH SELBER TUN?

Im Prinzip gelten für die privaten, gewerblichen, kirchlichen und vereinseigenen Gebäude und Einrichtungen dieselben Überlegungen wie für die kommunalen Einrichtungen.

Ganz konkret kann und sollte z.B. auf rein dekorative Beleuchtung der Hofeinfahrt, des Gartens oder des Gebäudes verzichtet werden, vor allem im Frühling, Sommer und Herbst. Die vorhandenen Leuchten sollten nach den 5 obenstehenden Kriterien überprüft werden. Himmelwärts gerichtete Strahler haben in der Regel nur wenig Beleuchtungseffekt und beeinträchtigen die Insekten unverhältnismäßig.

Und natürlich kann man jederzeit selbst die Initiative ergreifen und bei den Verantwortlichen Verbesserungsvorschläge anbringen, wenn man auf eine ungünstige Beleuchtungssituation aufmerksam wird.

Bei allen Überlegungen dürfen wir aber nicht vergessen, dass Licht und Sichtbarkeit auch die Verkehrssicherheit und überhaupt das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum verbessern.

Insoweit muss der Sinn und Zweck der Beleuchtung immer im Vordergrund stehen, angepasst an die jeweiligen Erfordernisse.

WO KANN ICH MICH WEITER INFORMIEREN?

Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat einen Leitfaden zur Eindämmung der Lichtverschmutzung herausgegeben, aus dem ein Teil der obenstehenden Informationen entnommen wurden. Dieser Leitfaden kann unter www.bestellen.bayern.de kostenlos heruntergeladen werden (Suche nach „Lichtverschmutzung“) Unter www.paten-der-nacht.de sind viele anschauliche Abbildungen zum Ausmaß der Lichtverschmutzung, weitergehende Informationen und Tipps zugänglich. Über die weiteren Schritte und Maßnahmen werden wir Sie natürlich auf dem Laufenden halten.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen für uns haben, schicken Sie uns jederzeit gerne eine Nachricht unter agenda30.beauftragte@wernberg-koebnitz.de

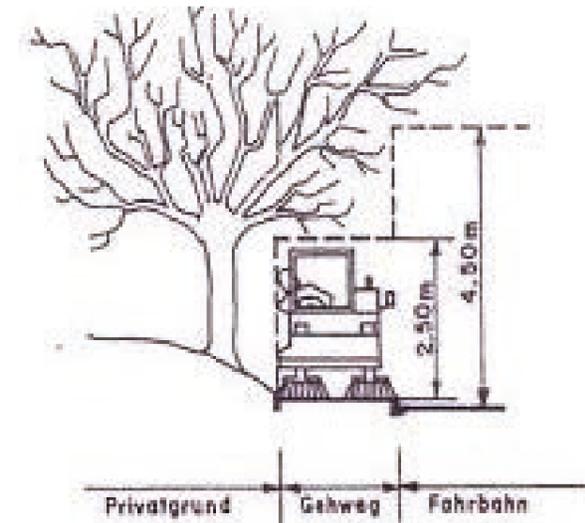
Georg Schlögl und Cornelia Paulus
Agenda30-Beauftragte des Marktes Wernberg-Köblitz

PFLANZENRÜCKSCHNITT AN STRASSEN

AUF DAS LICHTRAUMPROFIL ACHTEN

An Orten, wo das Straßenprofil ohnehin meistens knapp ist, wird der Fuß- und Fahrzeugverkehr vielfach durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern aus Vorgärten behindert. Oft ist dadurch auch die Verkehrsübersicht bei Einmündungen, Ausfahrten und Kreuzungen verschlechtert. Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über der Straße einen Lichtraum von 4,5 m Höhe zu wahren; bei Fußwegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 m verkleinert werden. Diese Lichtraumprofile sind durch die Grundeigentümerinnen oder -eigentümer dauernd frei zu halten. Morsche oder dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Straße stürzen könnten. In Übersichtsbereichen von Einmündungen, Kurven und Ausfahrten sind Sträucher und Pflanzen auf 80 Zentimeter zurückzuschneiden.

raumprofil zurückzuschneiden (siehe Grafik). Dies hat auch auf privaten Straßen und Gehwegen zu geschehen. Diese Vorschriften wurden aus Sicherheitsgründen erlassen. Es geht darum, die Durchfahrt für Feuerwehr-, Polizei- und Sanitätsfahrzeuge bei Notfalleinsätzen, aber auch für Kehrwagen und sonstige Fahrzeuge frei zu halten. Auch darf die Straßenbeleuchtung nicht beeinträchtigt werden. Desweiteren möchten wir darauf hinweisen, dass überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern Beschädigungen an vorbeifahrenden Fahrzeugen verursachen können und auch eine Verletzungsgefahr für Fußgänger bedeuten können. Hieraus müssen Sie durchaus mit privatrechtlichen Schadensersatzforderungen rechnen. Dies wäre vermeidbar, wenn Sie Ihrer Verpflichtung zum Rückschnitt der Bäume und Sträucher nachkommen. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen im Interesse der Allgemeinheit.



Hausnummern sollen zur eigenen Sicherheit stets gut sichtbar sein. Grünhecken müssen auf die Straßengrenze zurückgeschnitten werden. Das Lichtraumprofil über dem Gehweg ist vor allem für Kinder, Geh- und Sehbehinderte oder Blinde wichtig. Bäume und Sträucher, die den öffentlichen Grund überwachen, sind von den Privaten auf das erwähnte Licht-

WERNBERGER FEINKOST ERÖFFNET LADENGESCHÄFT

Wernberg-Köblitz. (wee) Am 19. Oktober luden Marinela und Wolfgang Koch zur offiziellen Neueröffnung ihres neu gestalteten Ladenlokals in der Keplerstraße 8, in Wernberg ein. Das Ehepaar Koch freute sich sehr, dass sie dazu auch ersten Bürgermeister Konrad Kiener begrüßen durften. In seinem kurzen Grußwort würdigte Konrad Kiener das Engagement sowie die regionale Verbundenheit der „Wernberger Konservenfabrik“ und der Familie Koch. „In den neuen Geschäftsräumen kann man sich richtig wohl fühlen!“, so der Bürgermeister, der auch gerne bei der

Familie Koch einkauft – nicht nur für den privaten Bedarf sondern auch gerne mal einen Geschenkkorb, wenn er eine „Visitenkarte der Marktgemeinde“ für einen Geschäftstermin braucht. Besonders gut gefällt ihm das regionale Konzept des Angebots – eine sehr gute Ergänzung zu anderen regional produzierten Produkten, die in der Marktgemeinde hergestellt werden. Er hofft sehr, dass hier eine weitere Vernetzung stattfinden wird. Der Firmengründer, Günter Koch, ist in der Marktgemeinde noch sehr vielen Menschen in der Marktgemeinde in guter Erinnerung geblieben.

Er startete seine Unternehmerkarriere ursprünglich mit einer Geflügelzucht – und zwar genau an der Stelle, wo jetzt der neue Verkaufsraum entstanden ist. Es folgte der Ankauf von frischen Waldpilzen, Heidelbeeren und Preiselbeeren, die als Frischware per Bahn zu seinen Abnehmern versandt wurden. Das Problem der Haltbarkeit ließ den Firmengründer aber nicht los und so gründete Günter Koch dann 1964 die „Wernberger Konservenfabrik“. Viele Jahre belieferte er die Fleisch- und Feinkostindustrie mit seinen weit über die Gemeindegrenzen bekannten Preiselbeeren, Champignons und Mischpilzen.

Nach seinem Tod übernahm im Jahr 2002 Wolfgang Koch die Geschäftsführung. Der Markt ist stetig in Bewegung und so musste auch Wolfgang Koch Veränderungen in den Betriebsabläufen herbeiführen, um marktfähig zu bleiben. 2013 stiegen Marinela und Wolfgang Koch dann in die regionale Vermarktung ein und erweiterten dazu ihr Sortiment um Gewürzmischungen, süße und herzhaft Aufstriche sowie Antipasti. Zum Sortiment gehören beispielsweise Salz aus den Kapaten mit Rosenblüten, Rosmarin oder anderen Gewürzen. „Ganz beliebt ist meine Käsesalz-Mischung“, so Marinela Koch. Aber auch die Pesto-Mischungen, das Chili-Paprika-Chutney oder Pilztöpfchen werden gerne gekauft. Und natürlich auch die süßen Aufstriche, wie ein Weinbergpfirsich- oder ein Weintraubenaufstrich.

Die Gewürzmischungen stellt Marinela Koch selbst zusammen und auch die Aufstriche werden nach den Rezepten der Familie Koch produziert. In den letzten Wochen gab es, wegen eines Teilverkaufs des Betriebsgeländes, viele Spekulationen. Aber Wolfgang Koch bekräftigt: „Unsere Familie lebt und arbeitet

gerne und inzwischen bereits in der dritten Generation hier in Wernberg-Köblitz und diese Tradition wollen wir fortführen!“. Seine Frau Marinela und er sind stolz darauf, dass auch Sohn Johannes inzwischen mit in das Familienunternehmen eingestiegen ist und es einmal weiterführen möchte. Wolfgang Koch betont auch: „Wir stellen die Mischung für die Preiselbeeren nach unserem eigenen Rezept noch immer hier vor Ort zusammen und sie werden dann von unserem Partner in Wernberg-Köblitz eingekocht, also nach wie vor Wernberg-Köblitzer Preiselbeeren mit gleicher Qualität.“ Und auch die Pilze, die unter dem Label „Wernberger Konservenfabrik“ verkauft werden, werden in Deutschland eingedost, nach den Qualitätsansprüchen der Familie Koch.

Das Regionalkonzept will auch Sohn Johannes weiterentwickeln. Kürzlich hat man das Sortiment um weitere regionale Produkte, wie Ketchup und Zoiglbier-Dressing, erweitert und auch Liköre und Brände findet man jetzt im Laden. „Wir wollen den regionalen Markt stärken, aber wir werden nur Produkte verkaufen, die uns selbst auch schmecken und möglichst natürlich hergestellt sind“, das ist der gemeinsame Anspruch der Familie Koch. Übrigens wird das Ladengeschäft der Familie Koch demnächst auch Abholstation im Verbund www.mein-regionalmarkt.de – eine Plattform für Regionalvermarkter. Wer über diese Plattform regionale Produkte bestellen möchte, kann diese zukünftig dann im Laden der Familie Koch abholen.

Wer nicht selbst ins Ladengeschäft kommen kann, hat im Moment auch schon die Möglichkeit, die Produkte „Wernberger Konservenfabrik“ im Internet unter www.wernberger-feinkost.de zu bestellen.



Erster Bürgermeister Konrad Kiener gratulierte der Familie Koch zum neuen Verkaufsraum und freute sich sehr, dass Wolfgang, Marinela und Johannes Koch das Regionalkonzept weiter ausbauen möchten.

LIEBE SENIOREN UND SENIORINNEN, LIEBE FREUNDE, VOR ALLEM MEINE FRAUEN AUS DER GRUPPE ST. JOSEF

Nach der aufgezwungenen Corona-Pause haben wir also im Oktober den Versuch eines Neustartes gewagt und uns zu einem gemütlichen, zwanglosen Beisammensein im Pfarrheim getroffen. Ja ich möchte diesen Neustart durchaus als „Erfolg“ bezeichnen. Viele meiner Frauen sind auf Anhieb wieder gekommen. Hingegen brachte die erste weitere Einladung uns keine Verstärkung. Ich kann nur einladen, kommen müssen die Interessierten schon selbst. Wir jedenfalls machen weiter !!!

Bis diese Zeilen bei Euch sind, ist auch der November Nachmittag schon über die Bühne gegangen, also bleibt mir nur ein kurzer Ausblick auf das was kommen soll, wenn die Pandemie deren Zahlen ja wieder im Steigen sind, es erlaubt. Zurzeit sind unsere Zusammenkünfte auch nur unter Einhaltung der 3G Auflagen erlaubt.

Am Donnerstag den 02. Dezember treffen wir uns zu einer kleinen Adventfeier, mit Liedern musikalisch begleitet und Geschichten. Nur als kurze besinnliche Einlage gedacht, der Schwerpunkt soll auch da noch auf dem Miteinander von Austausch und Gesprächen liegen.

Im Januar fällt der erste Donnerstag auf das Dreikönigsfest, und ein Neujahrsempfang wie in den letzten Jahren wird noch nicht möglich sein. Deshalb starten wir im Jahre 2022 erst im Februar also Donnerstag der 03.02.2022 und in der Folge wieder jeden 1. Donnerstag im Monat.

Also was bleibt mir noch zu sagen. Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür, allen ein schönes, frohes, besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute vor allem Gesundheit für das Neue Jahr 2022 und mein Wunsch das die Pandemie bald Vergangenheit sein möge und wir uns Monat für Monat in alter oder neue Frische im geselligen Kreis treffen dürfen.

Bleibts g'sund

In herzlicher Verbundenheit

Anneliese Fiedler

Seniorenbeauftragte



Autorisierter Opel Service-Partner und Vermittler & Mehrmarkenwerkstatt 

Autohaus Rupprecht GmbH
familiär, ehrlich & fair! Wernberg-Köblitz
www.autohaus-rupprecht.de Autorisierter Service- & Vertragspartner

Nicht nur Opel!
Tanke, Räder, Pkw/
Nfz... Werkstatt
TüV/Dekra,
Rent



**Alle Marken,
gebraucht.
Wir finden
das richtige
Auto für SIE!**

 **09604-2204**

Die Kraftstoffverbrauchswerte (kombiniert) von 7,7 bis 4,1 l/100 km. CO2-Ausstoß (kombiniert) zw. 158 & 109 g/km. *modellabhängig & gültig bis 30.11.21



Jetzt schon an Weihnachten denken!

Marions ..

Spiele *Geschenke*

Schreibwaren

Ihr echter Spielzeugladen



Wir sind in der Nürnberger Str. 153 in 92533 Wernberg-Köblitz

**9-Sitzer oder 8-Sitzer für
Familienausflug / Reise
schon ab 99€ pro Tag***



**Mietwagen
vom sportlichen 2-Sitzer
bis zum 9-Sitzer Bus!**



**Christ sein.
Weit denken.
Mutig handeln.**

**Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022**

**Kandidieren!
Zeichen setzen!**

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

Christ sein. Weit denken. Mutig handeln.

... engagieren!

Kirche und Welt werden gestaltet,
wenn Frauen und Männer, Junge und Alte

- ... sagen, was gesagt werden muss.
- ... tun, was getan werden muss.
- ... hoffen, was gehofft werden muss.

Deshalb brauchen wir Sie als Kandidatin,
als Kandidat für die Wahl des Pfarrgemeinderates
am **20. März 2022**.

Der Pfarrgemeinderat verdeutlicht in der Vielfalt
des Zeugnisses die Einheit der Sendung der
Kirche Jesu.



Kandidieren auch Sie!

Als Mitglied des Pfarrgemeinderates haben Sie für
die nächsten vier Jahre ein Mandat der gesamten
Gemeinde. In allen Fragen, die die Pfarrgemeinde
betreffen, wirken Sie beratend, koordinierend oder
beschließend mit.

**WINTERDIENST
2021/2022**

Der Markt Wernberg-Köblitz ist zu-
ständig für die Durchführung des
Winterdienstes während der Win-
termonate. Hierzu steht unser Per-
sonal von Montag bis Freitag von
4.00 Uhr bis 20.00 Uhr und von 6.00
Uhr bis 20.00 Uhr an Samstagen,
Sonntagen und Feiertagen bereit.
Beim Räum- und Streudienst haben
Busstrecken sowie Bergstraßen Vor-
rang. Dann erst werden Ortsstraßen
geräumt bzw. gestreut. Vor allem bei
den Räumarbeiten kommt es immer
wieder zu Problemen mit parkenden
Fahrzeugen. Wir möchten sie daher
bitten, ihre Fahrzeuge so zu parken,
dass der Schneepflug, der nicht leicht
zu manövrieren ist, an der Durchfahrt nicht gehin-
dert wird. Auch wäre es wünschenswert, dass eine
Parkseite benutzt wird.
Streusalz und anderes Streumaterial mit umweltschädi-
genden Bestandteilen darf nur eingesetzt werden, wenn

- die Temperaturen unter 0 Grad liegen,
- bei Steilstrecken mit besonderer Verkehrsbedeu-
tung,
- auf Brückenbauwerken
- in Ortsdurchfahrten und Hauptverkehrs-
straßen (nur stark befahrene Stellen)

Unser Personal ist bemüht die Räum- und Streuarbei-
ten zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger durch-
zuführen, jedoch nicht auf Kosten, sondern auch zum
Schutz unserer Umwelt. Nach wie vor ist in der Win-
terzeit und vor allem bei Schneefall und Glätte ge-

**EIN FRIEDVOLLES
WEIHNACHTSFEST
UND
EIN GLÜCKLICHES,
GESUNDES JAHR 2022**

wünschen Ihnen

Ihre **CSU Marktratsfraktion**: Max Geitner, Thomas Käsbauer,
Dr. Franz-Josef-Putz, Dieter Rosenberg, Christina Sachs,
Hubert Schöner und Thomas Weber
Ihr **CSU Ortsverband** und
Ihre **Frauenunion Wernberg-Köblitz**




gegenseitige Rücksichtnahme und Vorsicht angebracht.
Bitte bedenken sie, dass unser Personal ab 4.00 Uhr
morgens für sie arbeitet und nicht alle Straßen zur
gleichen Zeit geräumt und gestreut werden können.



Bild: pixabay.com

Machen Sie mit und wenden Sie sich zu den Bürozeiten an:
Pfarrei Oberköblitz mit Exposituren Glaubendorf und Neunaigen: Pfarrbüro St. Josef, Josef Behringer:
Tel. 09604 2246 | Pfarrei Wernberg: Pfarrbüro Wernberg, Maria Unger: Tel. 09604 2269.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

GESCHENKTIPP

Falls Sie noch auf der Suche nach einem Weih-
nachtsgeschenk sind, wäre eines unserer Wern-
berg-Köblitzer Bücher eine schöne Geschenkidee.
Folgende Bücher können im Rathaus erworben
werden:

- Bilder aus vergangenen Zeiten (16,90 €)
- Chronik (30,00 €)
- Häuserbuch (25,00 €)
- Unterwegs in Wernberg-Köblitz (18,00 €)

Gerne können Sie die Ansichtsexemplare im
Rathaus vorab begutachten.



- Wernberg-Köblitz in alten Bildern (5,00 €)

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern

eine **ruhige und besinnliche Adventszeit**, frohe Weihnachten und **alles Gute**, besonders **Gesundheit und Zufriedenheit** im kommenden Jahr.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.
Schenken Sie uns dieses auch in **der Zukunft**.

Ihre **Freien Wähler
Wernberg-Köblitz**.



Es leuchte in eurem Haus das Licht

- Grabarbeiten
- Grabpflege
- Grabaufösungen
- Urnenplatten

Marian Mazur
Post 1
92533 Wernberg-Köblitz
TEL.: 0932187484



Krabbelgruppe

Jeden Freitag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Pfarrheim St. Josef

Wir freuen uns auf Mamas und Papas mit Ihren Kinder bis 3 Jahren!

Jeden Mittwoch im Pfarrheim St. Josef von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Ansprechpartner: Katrin Ponnath **Tel.:** 0178 7807463

Jeden Freitag im Pfarrheim St. Josef von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ansprechpartner: Lisa Fiedler **Tel.:** 01741979579
einfachlisa@web.de

FUNDAMT

Beim Markt Wernberg-Köblitz sind seit Veröffentlichung der letzten Ausgabe „Wernberg-Köblitz aktuell“ folgende Fundsachen abgegeben worden:

- >> Brille
- >> Mehrere Schlüssel

GRUNDSCHULE UNTER NEUER LEITUNG

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 wurde nach der Versetzung von Frau Neidhardt nach Nittenau Frau Christine Losch zur neuen Rektorin der Grundschule Wernberg-Köblitz ernannt.

Frau Losch (49 Jahre) wohnt in Pfreimd, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Ihre schulische Laufbahn führte sie als Lehrerin von der GS/MS Nabburg (17 Jahre), über Pfreimd (1 Jahr als mobile Reserve) nach Oberviechtach, wo sie 2 Jahre als Konrektorin eingesetzt war. Zuletzt leitete sie die GS Winklarn als Rektorin für 1 Jahr. Seit 2012 übte sie die Funktion der Beratungslehrerin für die Schulen von Nabburg, Schmidgaden, Fensterbach, Schwarzenfeld, Wackersdorf, Oberviechtach und der Schmid-Döpfer Schule in Schwandorf aus. In Wernberg-Köblitz unterrichtet sie seit diesem Schuljahr eine 2. Klasse und erteilt Englisch in den 3. und 4. Klassen. In ihrer Freizeit liest sie gerne, geht zum Kaffeetrinken, spielt Volleyball oder verreist mit dem Wohnmobil.

Als neue Rektorin hat sich Frau Losch in den vergangenen Wochen schon gut eingelebt und ist begeistert

von der gut aufgestellten Schule. Eine offene Kommunikation zwischen Schülern, Eltern und Lehrern ist für sie ein wichtiger Bestandteil ihrer schulischen Arbeit. Die gesamte Schulfamilie wünscht Frau Losch an ihrer neuen Wirkungsstätte alles Gute und viel Erfolg.

Elisabeth Gschwendtner



WOCHE DER GESUNDHEIT UND NACHHALTIGKEIT

Vom 18.10. bis zum 22.10. fand an den bayerischen Schulen die „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ statt. In diesem Jahr stand sie unter dem Motto „Achtsamkeit“. Auch die Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule beteiligten sich mit verschiedenen Aktionen daran.

Die Kinder der Klassen 1a und 1b achteten genau auf ihren eigenen Körper. Sie probierten Bewegungen und Entspannungsübungen aus dem Bereich Kinesiologie aus und führten in Sport Spiele zur Förderung der Sozialkompetenz durch.

Außerdem lernten sie, wie gesunde Ernährung aussehen kann und warum diese wichtig ist. Sie diskutierten darüber, welche Lebensmittel in der eigenen Brotbox besonders gesund oder ungesund waren.

In den beiden zweiten Klassen legten die Schüler und Schülerinnen mit Frau Hauer den Schwerpunkt auf das Thema „Quetschies“ und verglichen sie mit Obst. So erfuhren sie, welche Vorteile frische Früchte haben

und wie man beim Verzicht auf verpackte Produkte Plastikmüll vermeiden kann. In der 2b probierten die Kinder im Sportunterricht Spiele aus, mit denen das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden kann.

Die Klasse 3a beschäftigte sich mit der Achtsamkeit gegenüber der Natur und des eigenen Körpers. Die Kinder führten ein Baumtagebuch und achteten täglich auf ihre eigenen Gefühle. Frau Ziegler thematisierte das Motto der Gesundheitswoche in der 3b mit dem Unterrichtsprogramm „Klasse 2000“. Außerdem stellten die Drittklässler Apfelchips und Apfeltee her und lernten dabei, dass gesunde Lebensmittel meist aus wenigen Zutaten bestehen.

Die Schülerinnen und Schüler der 4a achteten in dieser Woche besonders auf ein gesundes Pausenbrot. Zusätzlich ging es im Unterricht der vierten Klassen um die Achtsamkeit gegenüber der Natur. Die Kinder informierten sich über verschiedene erneuerbare Energien, erfuhren Wissenswertes zu Windrädern und gestalteten selbst Modelle dazu.



thermomix

Maria Burkhard
Thermomix® Repräsentantin
Beratung & Vermittlung

Beringerstr. 5 92533 Wernberg-Köblitz
096043087 016094850945
info@maria Burkhard.de

VORWERK

ANNE-MARIE KRALL
ÄRZTL. GEPRÜFTE FACHFUSSPFLEGERIN
UND NAILDESIGNERIN

- Fachfußpflege
- Maniküre
- Gelmodellage
- Hornhautentfernung
- Entfernung von Hühaer Augen
- UV-Lack/Shellac um.

Tel. 0151/424 19 600
Weiherner Weg 34
92533 Wernberg-Köblitz

BESUCH DER 4. KLASSEN IM RATHAUS

Am 29.10.2021 machten sich zuerst die Klasse 4b mit ihrer Lehrerin Frau Cramer und danach die Klasse 4a mit ihrer Lehrerin Frau Dirmeyer auf den Weg, um den Bürgermeister der Gemeinde Wernberg-Köblitz, Herr Konrad Kiener, im Rathaus zu besuchen. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich im Fach Heimat- und Sachunterricht unter dem Lernbereich Demokratie und Gesellschaft gründlich auf das Thema „Gemeinde“, wovon auch sie selbst ein Teil sind, vorbereitet. Nun wollten sie einmal sehen, wie Kommunalpolitik und Gemeinde so in der Praxis „läuft“. Nachdem die Schülerinnen und Schüler von Herr Kiener persönlich im Eingangsbereich empfangen und begrüßt wurden machten sie sich zusammen mit ihm auf einen Rundgang durch das Rathaus, um den verschiedenen Ämtern einen Besuch abzustatten. Mit vielen Fragen löcherten die Schülerinnen und Schüler die Mitarbeiter im Rathaus und konnten so viel Interessantes in Erfahrung bringen: in der Kämmerei zeigte Frau Bostelmann den Schülerinnen und Schülern den Inhalt der Kasse und im Bauamt bestaunten die Schülerinnen und Schüler bei Herr Geitner bereits einen Plan von dem neuen Niederseilgarten im Pausenhof, der gerade gebaut wird. Die Schülerinnen und Schülern waren kurzzeitig sprachlos, als sie von den Kosten des Umbaus der Schule zur Ganztagschule erfuhren oder auch wie viel die Bauarbeiten an der Paul-Schiedt-Straße kosten. Im Büro des Bürgermeisters durfte der ein oder andere auch einmal Bürgermeister

spielen und die wertvolle Bürgermeisterkette Probe tragen. Nachdem sich kein Schüler im Standesamt trauen lassen wollte, machte sich die Gruppe auf den Weg in das Besprechungszimmer. Dort nahmen die Schülerinnen und Schüler, wie sonst die Gemeinderäte bei Besprechungen im kleinen Kreis, rund um den Tisch Platz. Bürgermeister Konrad Kiener stand den Schülerinnen und Schülern hier nochmals Rede und Antwort. Die Schülerinnen und Schüler scheuten sich nicht, Anregungen und Fragen zum Geschehen in der Gemeinde loszuwerden. So viele Fragen machen durstig, deshalb erfrischten sich die Schülerinnen und Schüler dann bei einem Getränk. Zum Abschluss schenkte Herr Bürgermeister Kiener jedem Kind das Maskottchen der Gemeinde Wernberg-Köblitz, den Teddybär Werni, und ein Kinderüberraschungsei. Die Klassen bedankten sich ihrerseits beim Bürgermeister mit einer Schachtel Merci-Schokolade.

Text und Fotos: Christin Dirmeyer



ABSAGE DES ADVENTSMARKT 2021

Der Adventsmarkt 2021 hätte sich am Rahmenkonzept Weihnachtsmärkte orientieren müssen. Die größte Herausforderung wäre die Besucherlenkung geworden, um größere Menschenansammlungen zu verhindern und Mindestabstände einzuhalten. Das neu formierte Organisationsteam hat sich deshalb im Vorfeld mit den beteiligten Vereinen getroffen und abgesprochen, ob und wie unter den gegebenen Voraussetzungen der Adventsmarkt möglich ist. Die Beteiligten waren sich einig, dass dies nur mit einigen Abänderungen im Sinne des Hygiene- und Infektionsschutzes umsetzbar sein wird.

Dieses Jahr hätte es keine Auftritte oder eine Verlosung geben. Die Buden wären räumlich weiter auseinander positioniert und die Bachgasse miteinbezogen worden. Ein Begegnungsverkehr hätte so bestmöglich verhindert werden sollen. Eine Begrenzung der Be-

sucherzahlen oder eine Regelung mit 3G, 3G+ oder 2G wäre zwar auch möglich gewesen, würde dem Adventsmarkt aber das beliebte vorweihnachtliche Flair nehmen. Nach Abwägung aller Risiken und unter Berücksichtigung des derzeit hohen Infektionsgeschehens wurde der Adventsmarkt abgesagt. Die langjährigen Mitglieder Franziska Gradl und Maria Schlögl haben sich wohlverdient aus dem Orgateam zurückgezogen und wurden mit jeweils einem Blumenstrauß aus dem Kreis verabschiedet.

Vielen Dank an Franziska Gradl und Maria Schlögl für den ehrenamtlichen Einsatz und die geleistete Arbeit. Erfreulicherweise haben sich wieder drei neue Mitglieder bereit erklärt, im Organisationsteam mitzuarbeiten. Neben Stefan Mutzbauer und Bürgermeister Konrad Kiener, verstärken Tobias Egl, Tobias Lang und Max Schaubek das Team.

KFZ-DIENSTLEISTUNGEN BEIM MARKT WERNBERG-KÖBLITZ

Beim Markt Wernberg-Köblitz können bereits seit einigen Jahren KfZ-Außerbetriebsetzungen und Adressänderungen am KfZ-Schein vorgenommen werden. Aufgrund einer Umstellung des Fachprogrammes war dieser Dienst von 04.10.2021 bis 10.11.2021 nicht mehr möglich. Seit 11.11.2021 können wieder KfZ-Abmeldungen und Adressänderungen beim Markt Wernberg-Köblitz vorgenommen werden. Bitte beachten Sie hierzu Folgendes:

- Zur KfZ-Außerbetriebsetzung benötigen Sie Ihre Zulassungsbescheinigung Teil I und II, die Kennzeichenschilder und ein Identitätsdokument (Personalausweis oder Reisepass). Die Kennzeichenschilder sind vom Fahrzeug abzumontieren und beim zuständigen Sachbearbeiter vorzulegen. Eine vorherige Entstempelung der Kennzeichenschilder ist nicht

zulässig. Die Entstempelung wird erst vor Ort im Rathaus vorgenommen. Die KfZ-Abmeldung kostet 7,50 €. Sollte die Reservierung des Kennzeichens für den Halter und das gleiche Fahrzeug für ein Jahr gewünscht werden, wird zusätzlich eine Reservierungsgebühr in Höhe von 2,60 € fällig.

- Für die Adressdatenänderung benötigen Sie die Zulassungsbescheinigung Teil I (KfZ-Schein) und Ihren Personalausweis. Die Gebühr für die Änderung beträgt 11,70 €. Dieser besondere Service wird nur noch für Wernberg-Köblitzer Bürger angeboten. Entweder der Überbringer oder der Fahrzeughalter muss seinen festen Wohnsitz in Wernberg-Köblitz haben. Auch in Wernberg-Köblitz angesiedelte Firmen können den KfZ-Service nutzen. Auswärtige Personen können Ihre KfZ-Angelegenheiten beim zuständigen Landratsamt in Schwandorf vornehmen.

KURZ NOTIERT:

Aufgrund der aktuellen Entwicklung (Rote Ampel) findet in diesem Jahr keine Bürgerversammlung mehr statt. Normalerweise stellt die Bürgerversammlung ein wichtiges Element der Bürgerbeteiligung dar. Das derzeitige Infektionsgeschehen lässt leider keine andere Entscheidung zu, als den Termin zu verschieben. Sie können sich mit ihren Anliegen, Fra-

gen und Anträgen wie gewohnt auch immer an die Marktverwaltung wenden: Entweder per mail an info@wernberg-koebnitz.de oder gerne auch telefonisch unter 9211-0. Bis Ende März 2022 findet eine Bürgerversammlung in Präsenz statt.



NEUES EINSATZFAHRZEUG DER FEUERWEHR OBERKÖBLITZ

Vom 22. – 23.10.2021 wurde das neue Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Oberköblitz, ein sogenannter Gerätewagen-Logistik 2 (kurz GW-L2), beim Aufbauhersteller abgeholt und zum neuen Standort ans Feuerwehrgerätehaus überführt. Das neue Fahrzeug ersetzt den bisherigen Schlauchwagen der Marke Magirus-Deutz vom Typ Mercur mit Baujahr 1964. Das Fahrzeug dient vorwiegend zum Transport von Material und Gerätschaften die in verschiedenen wechselbaren Rollcontainern untergebracht sind. Zurzeit sind 7 Rollcontainer am Standort vorhanden, die je nach Einsatzart und Einsatzzweck, in den hinteren Teil des Fahrzeuges eingeladen werden können. Zusätzlich besitzt das Fahrzeug noch zwei feste Geräteräume

in denen weitere Ausrüstungsgegenstände gelagert werden können. Mit den Planungen wurde bereits im Herbst 2019 begonnen, danach folgten Ende 2019 & Anfang 2020 die Ausschreibungen. Das Fahrgestell rollte Ende 2020 vom Band. Mit den Arbeiten beim Aufbauhersteller konnte im Mai 2021 begonnen werden. Als Fahrgestell dient ein MAN TGM 13.290 4x4 BL, ein Allradfahrgestell mit 290 PS, gefertigt im österreichischen Steyr. Den feuerwehrtechnischen Aufbau fertigte die Firma Freytag Karosseriebau GmbH aus Elze. Die Beladung lieferte die Firma Sturm Feuerschutz GmbH aus Regen. Die Rollcontainer fertigte die Firma logiroll (Metallbau Schneider) aus Herbstein.



ABSCHLUSS FEUERWEHRGRUNDAUSBILDUNG MARKT WERNBERG-KÖBLITZ, GEMEINDE TRAUSNITZ

Am Samstag, 18.09.2021, fand der Abschluss der Modularen Truppausbildung (MTA) des KBM-Bereiches SAD-Land 4/4 statt. Durch die Verzögerungen und dem eingeschränkten Ausbildungsbetrieb der durch die Corona-Pandemie entstanden war, konnte die MTA-Ausbildung der Jahre 2019/2020 nicht wie geplant abgeschlossen werden. Somit haben heuer gleich zwei Ausbildungsjahrgänge, 2019/2020 und 2020/2021, die praktische Einsatzübung als letzten Teil der Ausbildung absolviert. Die davor notwendige Theorieausbildung des Jahrgangs 2020/2021 wurde zum Großteil über Onlinebasierte Medien abgehalten. Nach dem Lockdown startete die Praxisausbildung. Die Theorie- und Praxisausbildung beinhaltete unter anderem die Grundlagen der Technischen Hilfeleistung und der Brandbekämpfung, der Erstversorgung von Patienten und in einem separaten Lehrgang die Grundkenntnisse der Funktechnik. Die Teilnehmer waren im Rahmen der Einsatzübung mit der Rettung einer Person aus einem Trichter, der

Rettung einer eingeklemmten Person unter einem Reifen und dem Aufbau eines Löschangriffes gefordert. Insgesamt konnten 32 Teilnehmer der Feuerwehren Wernberg, Oberköblitz, Neunaigen, Sالتendorf, Losau-Schilttern, Glaubendorf, Woppenhof, Söllitz, Atzenhof und Trausnitz ihre Grundausbildung mit Erfolg abschließen. KBM Dieter Schweiger und Bürgermeister Konrad Kiener gratulierten den Teilnehmern. Ein besonderer Dank galt auch allen Ausbildern.





Baum weg + guter Zweck



...in
Diebrunn
Feistelberg
Kettnitzmühle
Unterköblitz
Oberköblitz
Wernberg

...für 3€

**Christbaum
Sammelaktion**

am Samstag, den 08.01.2022

Und so einfach geht's:

1. Bis 05.01.2022 Abholschein für 3€ - erhältlich ab 01.12.2021
 - bei den Verkaufsstellen:
 - TABA PRESS
 - Café Bohne
 - Bäckerei Meillinger
 - Postfiliale Keck
 erwerben
2. Abholschein sichtbar am Baum anbringen
3. Christbaum bis 8:30 Uhr rausstellen (Baum wird im Laufe des Tages abgeholt!)

ACHTUNG: Bäume die bei den „Tennis-Freunden“ erworben werden, erhalten automatisch beim Kauf einen Abholschein - gilt nur für die obenstehenden Ortsteile!

Der Erlös geht an die Jugendfeuerwehr Oberköblitz!



Änderungen sind vorbehalten!

ABLESUNG DER WASSERZÄHLERSTÄNDE FÜR DIE ABRECHNUNG 01.01.-31.12.2021

Mitte Dezember 2021 werden die Ablesekarten (kein Funkzähler) versendet. Auch in diesem Jahr dürfen wir Sie bitten den Zählerstand zum 31.12.2021 abzulesen (nicht die Funkzähler) und uns diesen mittels der Wasserzählerablesekarte bis 10.01.2022 (portofrei) mitzuteilen.

Die Haushalte mit Stallzähler oder GVE möchten bitte, für den Abzug der Kanalgebühren, die entsprechenden Nachweise (z. Bsp.: bayerische Tierseuchenkasse oder Bestandsregister) bis spätestens 10.01.2022 mitzuteilen.

Gerne können Sie uns Ihren Zählerstand auch einfach und bequem online unter www.wernberg-koebnitz.de übermitteln.



Bild: Pixabay.com

NACHSTEHEND DIE DER ABRECHNUNG ZUGRUNDE LIEGENDEN GEBÜHREN für Wernberg-Köblitz.

Zeitraum	Grundgeb. Wasser	Preis/m ³	Grundgeb. Kanal	Preis/m ³
01.01.-31.12.17	38,00 €	2,00 €	50,00 €	2,62 €
01.01.-31.12.18	38,00 €	2,00 €	50,00 €	2,62 €
01.01.-31.12.19	38,00 €	2,00 €	50,00 €	2,62 €
01.01.-31.12.20	38,00 €	2,12 €	50,00 €	2,35 €
01.01.-31.12.21	38,00 €	2,12 €	50,00 €	2,35 €

Die Preise für Wasser verstehen sich zzgl. der hierfür gesetzlichen Mehrwertsteuer von 7% im Jahr 2021. Die Preise der Grundgebühr gelten für einen hausüblichen Wasserzähler.

VIELEN DANK AN ALLE WAHLHELPER!

Am 26. September fand die Bundestagswahl statt. Hierzu mussten für den Markt Wernberg-Köblitz 11 Wahllokale eingerichtet und mit Wahlhelfern ausgestattet werden. Insgesamt waren 88 ehrenamtliche Wahlhelfer und Wahlhelferinnen bereit, diesen Dienst zu übernehmen.

Die sorgfältige und erfolgreiche Durchführung aller Wahlen hängt zu einem Großteil vom Einsatz ehrenamtlicher Helfer ab. Sie sind bereit, ihre Freizeit zu opfern, um eine reibungslose Wahl sicherzustellen.

Einen Herzlichen Dank für Ihre gezeigte Bereitschaft, den Markt Wernberg-Köblitz bei der Auszählung der Wahl zu unterstützen. Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung wäre die Durchführung einer Wahl nicht möglich.



CHRISTBAUM VERKAUF

- ✓ **Kostenloser Lieferservice der Bäume bis zur Haustür ***
- ✓ **Inklusive Abholung nach der Weihnachtszeit ***

2. ADVENTSWOCHENENDE

STREUGUTHALLE B14
Samstag 04.12.2021 von 9 bis 16 Uhr

* Lieferung und Abholung im Gemeindegebiet Wernberg-Köblitz
** So lange der Vorrat reicht!

Covid19 Spezial!

„GLÜCKSBAUM“ kontaktlos bestellen

So gehts:
Baumgröße wählen : Größe 1 1,60m- 1,90m 28,- €
Größe 2 1,90m- 2,20m 30,- €
Größe 3 2,20m- 2,70m 32,- €

Nachricht mit Name, Adresse, Telefonnummer und Baumgröße an:
0157-30176942 oder tennisfreunde-wernberg@gmx.de

Bezahlung dann per PayPal oder Überweisung nach Kontaktaufnahme durch uns!

Tennisfreunde Wernberg e.V.

DIRT-BIKE-PARK WERNBERG OFFIZIELL ERÖFFNET

Mit der Abnahme durch die Spielplatzprüfer fand die offizielle Eröffnung des neuen Dirtparks in Unterköblitz am Rabenbühl Spielplatz statt. Somit konnte Bürgermeister Konrad Kiener und die beiden Jugendbeauftragten Max Geitner und Christian Liebl diesen für die offizielle freie Nutzung freigeben.

Unter den vielen Bikesportbegeisterten in der Markt-gemeinde wird diese Anlage gut angenommen und ist bei schönen Wetter gut besucht und befahren.



Die Jugendbeauftragten bitten alle Benutzer höflichst sich an die Hinweise zu halten und weitere Vorsichtsmaßnahmen zu berücksichtigen. Alle Vorsichtsmaßnahmen sind an der Beschilderung am Dirt-Bike-Park ersichtlich. In den Wintermonaten und regenreiche Tagen bitten wir darum den Park nicht zu benutzen um Schäden an den Fahrbahnen zu vermeiden. Die Planungsphase wurde stark durch Corona gebremst und auch die Planung mit den Jugendlichen konnte dadurch nicht wie gewünscht erfolgen.

Deshalb wird es noch Optimierungsmaßnahmen im Jahr 2022 oder 2023 geben müssen um den Park den letzten Feinschliff zu verschaffen. Bei Befragungen der Jugendlichen vor Ort sind diese aber aktuell zufrieden und froh das diese Möglichkeit in der Markt-gemeinde geschaffen wurde. Um die verzögerte Fertigstellung



DIRT-BIKE-PARK WERNBERG-KÖBLITZ

Notruf:
112 oder 110

Standort:
Max-Meier-Straße
92533 Wernberg-Köblitz

Schadensmeldung:
Gemeinde Wernberg-Köblitz 09604 92110

Öffnungszeiten: 8:00 - 20:00 Uhr - Benutzung ab 10 Jahren erlaubt

Helmpflicht

Keine Fußgänger auf der Strecke erlaubt

Nimm Rücksicht auf Andere

Beseitige deinen Abfall und achte auf Sauberkeit

Passe deine Fahrgeweise deinem Können an

Melde Schäden bitte an den Betreiber

Diese Strecke ist nur für Fahrer

Beachte die Fahrtrichtung

Es herrscht Rauchverbot

Glasflaschen sind nicht erlaubt

Benutzung auf eigene Gefahr!

nicht noch weiter zu verzögern wurde provisorisch ein Bauzaun aufgestellt, dieser wird in nächster Zeit noch durch einen finalen Zaun ersetzt. Zu Gute kam die Baustelle in der Paul-Schied-Straße, hier konnte der unbelastete Aushub gleich für die Baumaßnahmen verwendet werden und im Gegenzug der abgeschobene Humus für die Gestaltung der Grünanlage in der Paul-Schied-Straße verwendet werden. Für den abgeschobenen Bereich wird im Ortsteil Schiltern nahe der A6 eine Ausgleichsfläche geschaffen. Für die Unterstützung während der Bauphase bedanken sich die Jugendbeauftragten Christian Liebl und Max Geitner bei dem Bauamt in der Verwaltung sowie bei Bürgermeister Konrad Kiener aber auch bei den Eltern der Jugendlichen die während der Bauphase großes Interesse zeigten.

Jugendbeauftragte

des Marktes Wernberg-Köblitz

Maximilian Geitner
Nothafestr. 16
92533 Wernberg-Köblitz
Tel. 0171-4929055

Christian Liebl
Sonnenweg 14
92533 Wernberg-Köblitz
Tel. 0177-2560865

jugendbeauftragte@wernberg-koebnitz.de

RECYCLINGHOF

Der Recyclinghof Wernberg-Köblitz dient als Serviceeinrichtung zur kostenlosen Entsorgung von zahlreichen Materialien wie Sperrmüll, Schrott, recycelbarer Bauschutt, Altfett, Fenster- und Flachglas. Aus Gründen der Gerechtigkeit ist jedoch die Anlieferung nur in Kleinmengen bis max. 0,5 Kubikmeter pro Anlieferungstag möglich. Größere Mengen (z.B. Haushaltsauflösungen) hat der Abfallerzeuger selbst oder über private Unternehmen auf eigene Kosten zu entsorgen.

Öffnungszeiten:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr und Sa. 08.00 - 12.00 Uhr
Annahmeschluss: 11.45 Uhr

Adresse: Nürnberger Straße 171, Ortsteil Unterköblitz

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Betreuungspersonal

Herrn Reinhard Radel, Tel. 2217
Herrn Josef Hammerl, Tel. 709

GRÜNGUTANNAHME

Zur Beseitigung von Gartenabfällen usw. steht am gemeindlichen Recyclinghof eine Grüngutannahme zur Verfügung. Die Anlieferung ist kostenpflichtig. Alternativ kann die Anlieferung auch an die Grüngutannahmestelle erfolgen. Kompost Kiener, Kötschdorf 9, 92533 Wernberg-Köblitz, Tel.: 09604 746, Fax: 09604 17 94

Wir bitten um Verständnis, dass widerrechtliche Entsorgung von Gartenabfällen und sonst. Gegenständen zur Anzeige gebracht werden.

Anlieferzeiten:
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?
Jetzt noch wechseln und sparen!



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG. Wir freuen uns auf Sie.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

*Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann
Rudolf Häring
Tel. 09604 932892
Mobil 0160 97586850
rudolf.haering@HUKvm.de
Maistr. 2
92533 Wernberg-Köblitz
Unterköblitz
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/rudolf.haering

Vertrauensfrau
Angela Bodensteiner
Tel. 09606 914328
Mobil 0179 1216109
angela.bodensteiner@HUKvm.de
Eichenweg 6
92536 Pfreimd
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/angela.bodensteiner



PROBLEMMÜLLSAMMLUNG

Änderungen vorbehalten!

Kettnitzmühle	Parkplatz Fa. Weich (vor Recyclinghof)	Sa.	23.04.22	13.30 – 14.30
Unterköblitz	Bauhof	Mi.	27.04.22	12.15 – 13.00
Damelsdorf	Dorfplatz bei Glockenstuhl	Mi.	27.04.22	13.50 – 14.10
Neunaigen	ehem. Gemeindeganzlei	Mi.	27.04.22	11.25 – 11.55
Oberköblitz	ehem. Festplatz an der Naabbrücke	Do.	28.04.22	09.20 – 10.05
Saltendorf	Dorfplatz beim Waaghaus	Mi.	27.04.22	10.35 – 11.05
Wernberg	Jugendheim	Do.	28.04.22	08.00 – 09.00
Woppenhof	Feuerwehrhaus	Fr.	27.05.22	09.30 – 09.50

Nachstehend informieren wir Sie über die Abfuhrtermine für die Restmülltonne, die Papiertonne, die Wertstoffsäcke, sowie die ordnungsgemäßen Entsorgungsmöglichkeiten von Grüngut und anderen Abfällen (z.B. Sperrmüll, Problem-

müll, usw.). Bitte nehmen Sie die angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten wahr und schonen Sie damit unsere Umwelt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ABFUHRTERMINE	ORTSTEILE
RESTMÜLLTONNE	
06.12., 20.12.2021 03.01., 17.01., 31.01., 14.02., 28.02., 14.03., 28.03.2022	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz
13.12., 27.12.2021 10.01., 24.01., 07.02., 21.02., 07.03., 21.03.2022	Alletshof, Deindorf, Diebrunn, Feistelberg, Glaubendorf, Gröbmühle, Kötschdorf, Losau, Oberköblitz, Prügelhof, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg, Trad, Woppenhof und Wernberg
WERTSTOFFSÄCKE	
02.12., 30.12.2021 27.01., 24.02., 24.03.2022	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
03.12., 31.12.2021 28.01., 25.02., 25.03.2022	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz, Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
PAPIERTONNE	
17.12.2021 14.01., 11.02., 11.03.2022	Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
20.12.2021 17.01., 14.02., 14.03.2022	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
21.12.2021 18.01., 15.02., 15.03.2022	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz

IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Wernberg-Köblitz
Verantwortlich: Andreas Wittmann
Redaktion: Markt Wernberg-Köblitz

Nürnberger Str. 124
92533 Wernberg-Köblitz
Tel.: 09604 / 92 11 - 24
Mail: info@wernberg-koeblitz.de

Text & Fotografie:
Markt Wernberg-Köblitz
Titelbild: Markt Wernberg-Köblitz

© 2018 | Alle Rechte vorbehalten

Das nächste Heft erscheint voraussichtlich in der ersten März Woche
Redaktionsschluss: 14.02.2022

Grafik & Layout:

Manntau
Digitale Medien & Werbung

Bachgasse 1 | 92507 Nabburg
info@manntau.de
www.manntau.de

Bildnachweise: © annelie_bayer - Fotolia.com, © Val_th - Depositphotos.com, © matka_Wariatka - Depositphotos.com, © igabriela - Depositphotos.com